

✓ jeden Wochentag/Feiertag

## Erzählwelten und Musik im **Ansgarhaus** Kurzgeschichten und mehr im Café Corbie Zu einer musikalisch umrahmten Lesung

gastierte Mitte Februar die literarische Gruppe "Erzählwelten" im Café Corbie des Ansgarhauses. Syrische Flüchtlinge spielten zwischen den einzelnen vorgetragenen Kurzgeschichten - mal amüsant, mal zum Nachdenken anregend - dazu Musik aus ihrer Heimat. Die rund gend - dazu Musik aus ihrer Heimat. Die rund zehnköpfige Hobby-Schriftsteller-Gruppe trifft sich seit etwa 3 1/2 Jahren regelmäßig im (gemieteten) Gemeindesaal der Auferstehungskirche und hat unter dem Namen "Erzählwelten" mit Lesungen begonnen, zuerst gemeinsam mit einer Musikschule und dann etliche Male mit der studentischen Bigband "Summer in the City", meist in großen Sälen von Kirchen. "Da wir nun schon so lange nur etwa 100 Meter vom Ansgarhaus entfernt tagen, kam ich auf die Idee, einmal nachzufragen, ob wir mit unseren Geschichten und Musik den Alltag der Bewohner einmal auflockern könnten. Nun hat es zum 2. Mal geklappt", freut sich "Erzählwelten"-Organisageklappt", freut sich "Erzählwelten"-Organisa-



Svrische Musik und deutsche Kurzaeschichten gab es im Café Corbie des Ansgarhauses

torin Madlen Jacobshagen. "Da wir uns inzwischen mehr um Flüchtlinge kümmern, fiel uns die Variante mit den syrischen Flüchtlingen ein. Mit Memo Balawi, der Bozuk spielt, Ammar Zin an der Oud und Sänger Salam Jaza", zählt sie die beteiligten Musiker auf. Wer die Veranstal-tung verpasst hat: Am 23. Juni soll es im Ansgarhaus eine Fortsetzung geben.